



JAN-JOEST-GYMNASIUM
DER STADT KALKAR

Schulinternes Curriculum

Erdkunde

Sekundarstufe I

Vorbemerkung

Wegen der sich ständig ändernden Aktualität der Themen sollen im Folgenden keine Raumbeispiele festgelegt werden. Je nach Aktualität legt der Fachlehrer diese fest und berücksichtigt dabei möglichst das Interesse der Schüler.

Topographische Obligatorik:

Klasse 5:

- **Deutschland und angrenzende Länder**
- **Kontinente**

Klasse 7:

- **Orientierung an den entsprechenden Ländern (Hauptstädte; Oberflächenformen; Flüsse; angrenzende Meere)**
- **Genauere Kenntnisse von Südamerika; Afrika; Australien**

Klasse 8:

- **Wiederholung des Bekannten**
- **Zusätzlich Asien und Nordamerika**

Klasse 9:

- **Europa**

• **Unterrichtsinhalte für die Klasse 5**

Thema	Kompetenz	Inhaltsfeld/Schwerpunkt	Raumbeispiel
Orientieren auf der Karte	I a,h II a,c		Deutschland/Europa/Welt
Leben in Stadt und Land	I e,h II b,f,g III b IV a,b	1 Zusammenleben in unterschiedlich strukturierten Siedlungen b) Unterschiede in der Ausstattung von Stadt und Dorf (<i>Exkursion innerhalb der Stadt Kalkar</i>)	Nahraum (Kalkar und Umgebung)
Landwirte versorgen uns	I a,d,h II a,c,d,e,f,g	2 Arbeit und Versorgung in Wirtschaftsräumen unterschiedlicher Ausstattung a) Bedeutung ausgewählter Standortfaktoren für Industrie, Landwirtschaft und Dienstleistungen b) Veränderungen von Strukturen in Landwirtschaft und Industrie c) Produktion und Weiterverarbeitung von Nahrungsmitteln (<i>Exkursionen auf einen konventionell bewirtschafteten und einen ökologisch betriebenen landwirtschaftlichen Betrieb</i>) Topographische Verflechtung; Regionen unterschiedlicher Nutzung in den deutschen Großlandschaften Vorstufen einer fragengeleiteten Raumanalyse	Deutsche Großlandschaften
Wo man Ferien macht	I f,g,h II c,d,e,f,g III a,b IV b	3 Auswirkungen von Freizeitgestaltung auf Erholungsräume und deren naturgeographisches Gefüge a) Möglichkeiten der Freizeitgestaltung im Kontext der naturgeographischen Gegebenheiten und des touristischen Angebots in Küsten- und Hochgebirgslandschaften b) Physiognomische und sozioökonomische Veränderungen einer Gemeinde durch den Fremdenverkehr c) Das Konzept des sanften Tourismus als Mittel zur Vermeidung von Schäden der Natur- und Kulturlandschaften (<i>Exkursionen auf den Campingplatz Wisseler See, Touristeninformation</i>) Topographische Verflechtung: Hauptzielgebiet deutscher Touristen	Verschiedene Staaten Europa; Küsten und Hochgebirge

Unterrichtsinhalte für die Klasse 7

Thema	Kompetenz	Inhaltsfeld/Schwerpunkt	Raumbeispiel
Unruhige Erde	V a,b,g,m VI a,b,c,d,e,f,h,i VII a,c,d,e VIII b	4 naturbedingte [und anthropogen bedingte] Gefährdung von Lebensräumen a) Bedrohung von Lebensräumen durch Georisiken	Topographische Verflechtung: Schwächezonen der Erde
Landschaftszonen der Erde und anthropogene Gefährdung	V a,b,c,d,e,f,g,h,i VI a,b,c,d,e,f,g,h,i VIII b,d	5 Leben und Wirtschaften in verschiedenen Landschaftszonen b) Nutzungswandel in Trockenräumen und damit verbundene positive wie negative Folgen c) naturgeographisches Wirkungsgefüge des tropischen Regenwaldes und daraus resultierende Möglichkeiten und Schwierigkeiten ökologisch angepassten Wirtschaftens (mit Auswirkungen auf das Konsumverhalten) d) die gemäßigte Zone als Gunstraum für landwirtschaftliche Nutzung e) Landschaftszonen als räumliche Ausprägung des Zusammenwirkens von Klima und Vegetation	Topographische Verflechtung: Landschaftszonen der Erde
Wachstum und Verteilung der Weltbevölkerung	V a-i, k-m VI a-l VII a-g VIII a-d	7 Wachstum und Verteilung der Weltbevölkerung als globales Problem a) Ursachen und Folgen der regional unterschiedlichen Verteilung, Entwicklung und Altersstruktur der Bevölkerung in Industrie- und Entwicklungsländern b) Wachsen und Schrumpfen als Problem von Städten in Entwicklungs- und Industrieländern c) Räumliche Auswirkungen politisch und wirtschaftlich bedingter Migration in Herkunfts- und Zielgebieten	Topographische Verflechtung: Indien, China, Afrika
Globale Erwärmung Klimawandel	V a,b,c,d,f,g,l,m VI a-i VII a-g VIII a-d	4 Naturbedingte und anthropogen bedingte Gefährdung von Lebensräumen und ihre Folgen b) Bedrohung von Lebensräumen durch unsachgemäße Eingriffe des Menschen in den Naturhaushalt (Bodenerosion, Verschwendung der Ressource Wasser, virtuelles Wasser; <i>Exkursion in das Wasserwerk, oder in die Zuckerfabrik</i>)	Raumanalyse: Wasserraum Kalkar, Aralsee, Indien, China, USA

Unterrichtsinhalte für die Klasse 8

Thema	Kompetenz	Inhaltsfeld/Schwerpunkt	Raumbeispiel
Räumliche Disparitäten in der EU	V a,b,d,h,i,k,l,m VI a-i VII a-g VIII a-d	6 Innerstaatliche und globale räumliche Disparitäten als Herausforderung a) verschiedene Indikatoren in ihrer Bedeutung für die Erfassung des Entwicklungsstandes von Wirtschaftsregionen und Staaten b) Raumentwicklung auf der Grundlage von Ressourcenverfügbarkeit, Arbeitsmarktsituation und wirtschaftspolitischen Zielsetzungen 8 Wandel wirtschaftsräumlicher und politischer Strukturen unter dem Einfluss der Globalisierung a) Veränderungen des Standortgefüges im Zuge weltweiter Arbeitsteilung b) landwirtschaftliche Produktion im Spannungsfeld von natürlichen Faktoren, weltweitem Handel und Umweltbelastung c) Konkurrenz europäischer Regionen im Kontext von Strukturwandel, Transformation und Integration	Topographische Verflechtung: Wirtschaftliche Aktiv- und Passiv- Räume in den Mitgliedsstaaten der EU
Globale räumliche Disparitäten und Wandel wirtschaftsräumlicher Strukturen unter dem Einfluss der Globalisierung	V a-i, k-m VI a-l VII a-g VIII a-d	6 Innerstaatliche und globale räumliche Disparitäten als Herausforderung a) verschiedene Indikatoren in ihrer Bedeutung für die Erfassung des Entwicklungsstandes von Wirtschaftsregionen und Staaten b) Raumentwicklung auf der Grundlage von Ressourcenverfügbarkeit, Arbeitsmarktsituation und wirtschaftspolitischen Zielsetzungen c) Das Ungleichgewicht beim Austausch von Rohstoffen und Industriewaren als eine Ursache für die weltweite Verteilung von Reichtum und Armut 8 Wandel wirtschaftsräumlicher und politischer Strukturen unter dem Einfluss der Globalisierung a) Veränderungen des Standortgefüges im Zuge weltweiter Arbeitsteilung b) landwirtschaftliche Produktion im Spannungsfeld von natürlichen Faktoren, weltweitem Handel und Umweltbelastung c) Global Cities als Ausdruck veränderter Welthandelsbeziehungen	Topographische Verflechtung: Handelsströme zwischen den Wirtschaftsregionen der Welt

Unterrichtsinhalte der Klasse 9

Thema	Kompetenz	Inhaltsfeld/Schwerpunkt	Raumbeispiel
Dritte-Welt-Tourismus	V a,b,c,d,h,i,j,k,l,m	6 Innerstaatliche und globale räumliche Disparitäten als Herausforderung d) Chancen und Risiken des Dritte-Welt-Tourismus für die Entwicklung der Zielregion	Topographische Verflechtung: Entwicklungsländer
Räumliche Disparitäten in der EU	V a,b,d,h,i,k,l,m VI a-i VII a-g VIII a-d	7 Wachstum und Verteilung der Weltbevölkerung als globales Problem c) räumliche Auswirkungen politisch und wirtschaftlicher bedingter Migration in Herkunfts- und Zielgebieten	Topographische Verflechtung: Wirtschaftliche Aktiv- und Passiv- Räume in den Mitgliedsstaaten der EU